

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen 9

1. Die Sprachwissenschaft als eine Disziplin der marxistisch-leninistischen Gesellschaftswissenschaften 11
 - 1.1. Der gesellschaftliche Charakter und die Hauptfunktionen der Sprache 11
 - 1.2. Die Bedeutung des Marxismus-Leninismus in der Einheit seiner drei Bestandteile für die theoretische und methodologische Grundlegung der Sprachwissenschaft 16
 - 1.3. Einige Prinzipien der funktional und kommunikativ orientierten Sprachbetrachtung 20
 - 1.4. Die besonderen Aufgaben der marxistisch-leninistischen Sprachtheorie im Rahmen der sprachwissenschaftlichen Einzel- und Teildisziplinen 23
2. Sprache, Kommunikation und Gesellschaft 27
 - 2.1. Der Ursprung der Sprache 27
 - 2.1.1. Die dialektische Wechselbeziehung zwischen Arbeit, Gesellschaft, Bewußtsein und Sprache 29
 - 2.1.2. Zu den neurophysiologischen Grundlagen der Sprache 32
 - 2.2. Zum Kommunikationsprozeß 34
 - 2.3. Die Existenzformen der Sprache 36
 - 2.3.1. Dialekte, Umgangssprache, Literatursprache (Hochsprache) 37
 - 2.3.2. Zur Problematik der Nationalsprachen 38
 - 2.4. Zur Rolle und zur Verwendung der Sprache in der sozialistischen und in der imperialistischen Gesellschaft 43
 - 2.4.1. Ideologie und Sprache 43
 - 2.4.2. Die Rolle der Sprache in der Klassenauseinandersetzung 49
 - 2.4.3. Muttersprachliche und fremdsprachliche Bildung und Erziehung in der entwickelten sozialistischen Gesellschaft 55
 - 2.4.4. Die marxistisch-leninistischen Nationalitäten- und Sprachpolitik 59
 - 2.5. Die Sprachen der Welt und die Sprachfamilien 63
 - 2.6. Natürliche und künstliche Sprachen 67
 - 2.6.1. Fachsprachen und Fachterminologien 68
 - 2.6.2. Künstliche Sprachen 69
 - 2.6.3. Programmiersprachen und Thesauri 70
 - 2.6.4. Internationale Plansprachen oder Welthilfssprachen 71

3. Bedeutung, Sprache und Denken 73
 - 3.1. Wort und Wortbedeutung 73
 - 3.1.1. Wort und Lexem 74
 - 3.1.2. Bezeichnung und Bedeutung 76
 - 3.1.3. Das Wort als Einheit aus Form und Bedeutung 76
 - 3.1.4. Wort und sprachliches Zeichen 78
 - 3.1.5. Willkürlichkeit und Motiviertheit des Wortes und des Zeichens 79
 - 3.1.6. Bedeutungsumfang und Bedeutungsinhalt 80
 - 3.1.7. Bedeutung und Hinweisung (Deixis) 80
 - 3.2. Bedeutung als Abbildung 80
 - 3.3. Gesellschaftlich-historische Determiniertheit der Bedeutung 85
 - 3.4. Bedeutung und Begriff 88
 - 3.5. Komponenten der Bedeutung 91
 - 3.5.1. Begriffliche Komponente 92
 - 3.5.2. Vorstellungskomponente 92
 - 3.5.3. Emotionale Komponente 93
 - 3.5.4. Konnotation und Nebensinn 95
 - 3.6. Stilistische Bedeutung 96
 - 3.6.1. Funktionale Stilfärbung 96
 - 3.6.2. Semantisch-expressive Stilfärbung 97
 - 3.6.3. Zeitliche Stilfärbung 98
 - 3.7. Zusammenfassende Definition der lexikalischen Bedeutung (Wortbedeutung) 98
 - 3.8. Bedeutung und kommunikative Funktion 99
 - 3.9. Bedeutungsbeziehungen 101
 - 3.9.1. Synonymie 102
 - 3.9.2. Antonymie 104
 - 3.9.3. Ober- und Unterbegriffe (Hyponymie) 105
 - 3.9.4. Wortfeld (semantisches Feld) und Sachgruppe 107
 - 3.9.5. Valenz 108
 - 3.10. Polysemie 109
 - 3.10.1. Polysemie und Homonymie 110
 - 3.10.2. Potentielle und aktuelle Bedeutung 111
 - 3.10.3. Hauptbedeutung und Nebenbedeutung 111
 - 3.10.4. Eigentliche und übertragene Bedeutung 112
 - 3.10.5. Metapher und Metonymie 112
 - 3.11. Grammatische Bedeutung 113
 - 3.11.1. Der Abbildcharakter der grammatischen Bedeutung 115
 - 3.11.2. Der operative Charakter der grammatischen Bedeutung 117
 - 3.11.3. Sprachliche Tätigkeit als Operieren mit Wörtern und ihren Bedeutungen 121

- 3.12. Zum Verhältnis von Sprache und Denken aus der Sicht des Bedeutungsproblems 122
4. Ausgewählte Disziplinen und Methoden der Sprachwissenschaft 126
 - 4.1. Allgemeine Grundlagen 126
 - 4.1.1. Zu einigen Fragen der Methode sprachwissenschaftlicher Untersuchungen 126
 - 4.1.2. Zum Problem der sprachwissenschaftlichen Deskription 128
 - 4.1.3. Synchronie und Diachronie 131
 - 4.1.4. Sprachsystem und Sprachverwendung 133
 - 4.1.5. Form und Bedeutung (Funktion) 140
 - 4.2. Zu einigen ausgewählten sprachwissenschaftlichen Disziplinen 144
 - 4.2.1. Phonetik / Phonologie 146
 - 4.2.1.1. Phonetik 146
 - 4.2.1.2. Phonologie 149
 - 4.2.2. Grammatik 152
 - 4.2.2.1. Zum Begriff der Grammatik 152
 - 4.2.2.2. Morphologie 154
 - 4.2.2.3. Grammatische (flexivische) Morphologie 157
 - 4.2.2.4. Syntax 163
 - 4.2.3. Lexikologie 171
 - 4.2.3.1. Zur Untersuchung des Wortes und der Wortbedeutung 171
 - 4.2.3.2. Zur Erforschung der Wortschatzgliederung 176
 - 4.2.3.3. Wortbildung und Entlehnung 179
 - 4.2.4. Stilistik 183
 - 4.2.5. Sprachgeschichte 189
 - 4.2.5.1. Sprachgeschichte und Sprachwandel 189 •
 - 4.2.5.2. Ursachen des Sprachwandels 194
5. Konfrontative Linguistik und Fremdsprachenunterricht 201
 - 5.1. Einleitende Bemerkungen 201
 - 5.2. Der Erwerb der Fremdsprache 202
 - 5.3. Transfer und Interferenz 203
 - 5.4. Ausgangssprache und Zielsprache 212
 - 5.5. Aufgabenstellung der konfrontativen Linguistik 214
 - 5.6. Inhalt und Form sprachlicher Erscheinungen in der konfrontativen Linguistik 217
 - 5.7. Zum methodischen Ablauf konfrontativer Untersuchungen 223
 - 5.8. Konfrontativer und kontrastiver Sprachvergleich 229
 - 5.9. Die konfrontative Linguistik im Rahmen der vergleichenden Sprachwissenschaft 231

- 5.9.1. Konfrontative Linguistik und historisch-vergleichende Sprachwissenschaft 231
- 5.9.2. Konfrontative Linguistik und Typologie 233
- 5.9.3. Konfrontative Linguistik und Areallinguistik 237
- 5.10. Konfrontative Linguistik und Probleme der Übersetzungstheorie 238
- 5.11. Probleme der Sprachkonfrontation im Bereich der Phonetik/Phonologie, der Grammatik und der Lexik 243
 - 5.11.1. Phonetik/Phonologie 243
 - 5.11.2. Grammatik 252
 - 5.11.3. Lexik 256
- Zitierte und weiterführende Literatur 266
- Sachwortverzeichnis 273